

MUSIK FEST ION

MO · 1. JULI 2024

20 Uhr · Ev. Kirche Mögeldorf

BENEDIKT KRISTJÁNSSON
CONTINUUM BERLIN
JUDAS

MO · 1. JULI · JUDAS · KRISTJÁNSSON SINGT BACH

AUSFÜHRENDE

Tenor Benedikt Kristjánsson

CONTINUUM BERLIN

Violine Nadja Zwiener

Viola da Gamba Liam Byrne

Oboe Clara Blessing

Orgel & Cembalo Elina Albach

Schlagwerk Philipp Lamprecht

Bitte schalten Sie Ihre Mobiltelefone für die Zeit des Konzerts aus. Vielen Dank!

DIGITALE KONZERTMAPPE: Sie finden vertiefende Infos, Audiogramme, Biographien der Künstler:innen und vieles mehr unter [MUSIKFEST-ION.DE](https://www.musikfest-ion.de)

PROGRAMM

JUDAS

Arien und Rezitative von Johann Sebastian Bach (1685–1750)
und Passagen aus dem Roman *Judas* von Amos Oz (1939–2018)

MEINE SEELE WARTET AUF DEN HERRN

Arie aus: Aus der Tiefen rufe ich, Herr, zu dir BWV 131

ACH! ICH BIN EIN KIND DER SÜNDEN

Rezitativ aus: Jesu, der du meine Seele BWV 79

Passage aus *Judas* von Amos Oz

FALSCHER HEUCHLER EBENBILD

Arie aus: Sieh zu, dass deine Gottesfurcht nicht Heuchelei sei BWV 179

ICH HABE WIDER GOTT GEHANDELT

Rezitativ aus: Ich armer Mensch, ich Sündenknecht BWV 55

HASSE NUR, HASSE MICH RECHT

Arie aus: Die Himmel erzählen die Ehre Gottes BWV 76

Passage aus *Judas* von Amos Oz

ES MAG MIR LEIB UND GEIST VERSCHMACHTEN

Rezitativ aus: Ach Gott, wie manches Herzeleid BWV 3

SEI GETREU, ALLE PEIN

Arie aus: Weinen, Klagen, Sorgen, Zagen BWV 12

TRINKET ALLE DARAUS

Rezitativ aus: Matthäuspassion BWV 244

DIES IST DIE STIMME MEINES FREUNDES

Rezitativ aus: Wachtet auf, ruft uns die Stimme BWV 140

ICH HALTE MEINEN JESUM FESTE

Arie aus: Ich lasse dich nicht, du segnest mich denn BWV 157

Passage aus *Judas* von Amos Oz

ICH FÜRCHTE NICHT DES TODES SCHRECKEN

Arie aus: Sie werden euch in den Bann tun BWV 183

ICH TRAUE SEINER GNADEN

Arie aus: In allen meinen Taten BWV 97

WERKTEXTE

ARIE

Meine Seele wartet auf den Herrn von einer Morgenwache bis zu der andern.

REZITATIV

Ach! ich bin ein Kind der Sünden,
Ach! ich irre weit und breit.
Der Sünden Aussatz, so an mir zu finden,
verlässt mich nicht in dieser Sterblichkeit.
Mein Wille trachtet nur nach Bösen.
Der Geist zwar spricht: ach! wer wird mich erlösen?
Aber Fleisch und Blut zu zwingen
und das Gute zu vollbringen,
ist über alle meine Kraft.
Will ich den Schaden nicht verhehlen,
so kann ich nicht, wie oft ich fehle, zählen.
Drum nehm ich nun der Sünden Schmerz und Pein
und meiner Sorgen Bürde,
so mir sonst unerträglich würde,
Ich liefre sie dir, Jesu, seufzend ein.
Rechne nicht die Missetat,
die dich, Herr, erzürnet hat!

PASSAGE AUS *JUDAS* VON AMOS OZ

ARIE

Falscher Heuchler Ebenbild
können Sodomsäpfel heißen,
die mit Unflat angefüllt
und von außen herrlich gleißen.
Heuchler, die von außen schön,
können nicht vor Gott bestehn.

REZITATIV

Ich habe wider Gott gehandelt
und bin demselben Pfad,
den er mir vorgeschrieben hat,
nicht nachgewandelt.

Wohin? soll ich der Morgenröte Flügel
zu meiner Flucht erkiesen,
die mich zum letzten Meere wiesen,
so wird mich doch die Hand des Allerhöchsten finden
und mir die Sündenrute binden.

Ach ja!

Wenn gleich die Höll ein Bette
vor mich und meine Sünden hätte,
so wäre doch der Grimm des Höchsten da.
Die Erde schützt mich nicht,
Sie droht mich Scheusal zu verschlingen;
Und will ich mich zum Himmel schwingen,
Da wohnt Gott, der mir das Urteil spricht.

ARIE

Hasse nur, hasse mich recht,
Feindlichs Geschlecht!
Christum gläubig zu umfassen,
Will ich alle Freude lassen.

PASSAGE AUS *JUDAS* VON AMOS OZ

REZITATIV

Es mag mir Leib und Geist verschmachten,
bist du, o Jesu, mein
und ich bin dein,
will ichs nicht achten.
Dein treuer Mund
und dein unendlich Lieben,
das unverändert stets geblieben,
erhält mir noch den ersten Bund,
der meine Brust mit Freudigkeit erfüllet
und auch des Todes Furcht, des Grabes Schrecken stillt.
Fällt Not und Mangel gleich von allen Seiten ein,
mein Jesus wird mein Schatz und Reichtum sein.

ARIE

Sei getreu, alle Pein
wird doch nur ein Kleines sein.
Nach dem Regen
blüht der Segen,
alles Wetter geht vorbei.
Sei getreu, sei getreu!

REZITATIV

Trinket alle daraus; das ist mein Blut des neuen Testaments, welches vergossen wird für viele zur Vergebung der Sünden. Ich sage euch: Ich werde von nun an nicht mehr von diesem Gewächs des Weinstocks trinken bis an den Tag, da ichs neu trinken werde mit euch in meines Vaters Reich.

REZITATIV

Dies ist die Stimme meines Freundes,
Gott Lob und Dank!
Mein Jesu, mein getreuer Hort,
lässt durch sein Wort
sich wieder tröstlich hören;
ich war vor Schmerzen krank,
der Jammer wollte mir das Mark
in Beinen fast verzehren;
nun aber wird mein Glaube wieder stark,
nun bin ich höchst erfreut;
denn ich erblicke meiner Seele Wonne,
den Heiland, meine Sonne,
der nach betrübter Trauernacht
durch seinen Glanz mein Herze fröhlich macht.
Auf, Seele, mache dich bereit!
Du musst zu ihm
in seines Vaters Haus, hin in den Tempel ziehn;
da lässt er sich in seinem Wort erblicken,
da will er dich im Sakrament erquicken;
doch, willst du würdiglich sein Fleisch und Blut genießen,
so musst du Jesum auch in Buß und Glauben küssen.

ARIE

Ich halte meinen Jesum feste,
ich lass ihn nun und ewig nicht.
Er ist allein mein Aufenthalt,
drum fasst mein Glaube mit Gewalt
sein segenreiches Angesicht;
denn dieser Trost ist doch der beste.

PASSAGE AUS *JUDAS* VON AMOS OZ

ARIE

Ich fürchte nicht des Todes Schrecken,
ich scheue ganz kein Ungemach.
Denn Jesus' Schutzarm wird mich decken,
ich folge gern und willig nach;
wollt ihr nicht meines Lebens schonen
und glaubt, Gott einen Dienst zu tun,
er soll euch selber noch belohnen,
wohlan, es mag dabei beruhn.

ARIE

Ich traue seiner Gnaden,
die mich vor allem Schaden,
vor allem Übel schützt.
Leb ich nach seinen Gesetzen,
so wird mich nichts verletzen,
nichts fehlen, was mir nützt.